

# BioRid<sup>®</sup>

## Schimmelschutzsystem



**Schimmelpilz ist Gift**

# BioRid Schimm

## Wie

### entsteht Schimmelpilz an Wandoberflächen?

In der Luft sind stets vereinzelte Schimmelpilzsporen vorhanden. Für ihre Vermehrung ist die Entwicklung eines Myzels auf nassen Oberflächen erforderlich. Daraus keimen wiederum Sporen, die in großen Mengen das eigentliche Gesundheitsrisiko darstellen.

Oberflächenkondensat und damit nasse Wandflächen entstehen dadurch, daß die Oberflächentemperatur der Wand in Relation zum Feuchtegehalt der Luft zu niedrig ist. Die Raumluftfeuchtigkeit fällt an kalten Stellen in Form von Wassertröpfchen aus - wie an Flaschen aus dem Kühlschrank. Durch Verbesserung der Wärmedämmung sowie vermehrter Beheizung, aber auch durch Absenkung der Raumluftfeuchtigkeit (Lüften) kann diese Kondensatbildung beeinflusst, unter Umständen

sogar verhindert werden. Jahrelange Erfahrungen haben allerdings gezeigt, daß unter ungünstigen Randbedingungen (zB hohe Rest-Baufeuchte, sehr dichte Fenster und dgl.) mit Lüften alleine das Problem nicht zu lösen ist. Eine rasche und wirkungsvolle Abhilfe ist jedoch mit der BioRid-Beschichtung erreichbar. BioRid wirkt unabhängig ob die Ursache im fehlerhaften Nutzerverhalten oder in bautechnischen Mängeln begründet liegt.

## Was

### ist BioRid?

BioRid ist ein Beschichtungssystem, das sich durch sehr viele kleine Mikroporen auszeichnet. Im Gegensatz zu herkömmlichen Schimmelschutzanstrichen ist nicht nur die geringe Menge an Fungiziden, sondern die Zusammensetzung und Struktur des gesamten Materials ausschlaggebend für die schimmelfreie Oberfläche.

BioRid löst das Schimmelpilzproblem bevor es entsteht. BioRid ist für Mensch und Tier unbedenklich - es

wird seit vielen Jahren in Lebensmittelbetrieben verwendet.

Das BioRid-System besteht aus 3 Komponenten:

- **Reinigung - BioWash**
- **Grundierung - BioSeal**
- **Beschichtung - BioRid**

Durch die Reinigungsflüssigkeit wird ein vorhandenes Myzel beseitigt und die Entstehung von neuen Sporen verhindert. Die Grundierung verbessert die Haftfähigkeit der Beschichtung. Die BioRid-Beschichtung hält die Wandoberfläche trocken und verhindert die Neubildung von Schimmelpilz.

# elschutz

## Wie funktioniert die BioRid-Beschichtung?

Die BioRid-Beschichtung weist eine extrem feine, poröse Struktur auf, die die eigentliche Wandoberfläche enorm vergrößert.

Mit einer 1,5 mm dicken BioRid-Beschichtung entsteht aus 1m<sup>2</sup> Wand eine innere Oberfläche von 20.000 m<sup>2</sup>! Diese Oberflächenvergrößerung verhindert, daß

Kondensat einen geschlossenen Wasserfilm bilden kann. Wo kein Wasserfilm - da kein Schimmel.

Darüber hinaus kann die molekular verteilte Feuchtigkeit aus dem Inneren der BioRid-Struktur wesentlich leichter an die Raumluft rückgetrocknet werden - der Verdunstungsvorgang benötigt weniger Energie. Das Lüften wird daher in einem Raum, der vollständig mit BioRid beschichtet ist, viel rascher wirksam.

## Wo wird BioRid verwendet?

BioRid wird überall dort verwendet, wo Schimmelbildung infolge Oberflächenkondensat bereits aufgetreten, oder zu befürchten ist. Dabei sollte BioRid möglichst großflächig über die betroffenen Flächen hinaus verwendet werden. Die beste Wirkung von BioRid wird bei vollständiger Beschichtung aller Wand- und Deckenflächen eines Raumes erzielt: Die Lüftung wird effektiver - die Austrocknung erfolgt rascher.

BioRid ist jedoch kein Mauertrockenlegungsverfahren bei aufsteigender Wandfeuchtigkeit. BioRid kann auch nicht Baumängel als solche (etwa Wärmebrücken) beheben, wohl aber deren Folgen.



# BioRid Schimmelschutz

## Wie wird BioRid aufgebracht?

In größeren Flächen sollte BioRid durch den Fachmann (Malereibetrieb) verarbeitet werden. Für die professionelle Verarbeitung stehen Großgebäude zur Verfügung. Wegen der einfachen Verarbeitung können jedoch kleinere Flächen ohne weiteres im do-it-yourself-Verfahren mit der Kunsthaarwalze beschichtet werden. In jeder Verkaufseinheit (für 2,5 - 3m<sup>2</sup> - siehe Bild) sind detaillierte Verarbeitungsrichtlinien enthalten.

Die BioRid-Beschichtung bildet eine optisch an-

sprechende Oberfläche, vergleichbar mit einer Rauhfaserpete. Mit handelsüblichen Abtönfarben kann jeder gewünschte Farbton erreicht werden. BioRid darf selbstverständlich nicht mit anderen Anstrichen übermalt oder tapeziert werden.

Nach dem Herstellen der BioRid-Beschichtung muß für eine ausreichende Lüftung gesorgt werden, da bis zum vollständigen Abbinden aller BioRid-Komponenten eine gewisse Geruchsbildung unvermeidbar ist.

## Geld-zurück-Garantie!

Sollte bei ordnungsgemäß angewandtem BioRid und bei ebensolcher Heizung und Lüftung (siehe Verarbeitungsrichtlinie und Funktionsgarantie) neuerlich Schimmel auftreten, muß die betroffene Stelle mit BioWash nachbehandelt werden und gegebenenfalls die Beschichtungsstärke erhöht werden. Sollte trotz dieser Maßnahme innerhalb eines Jahres neuerlich Schimmelbildung auftreten (es gibt über einhunderttausend Schimmelpilze!), verpflichtet sich die Icopal GmbH den Materialpreis für die verwendeten BioRid-Produkte zurückzuzahlen. Darüber hinausgehende Forderungen können nicht anerkannt werden.

## Garantie



Icopal GmbH, A-1120 Wien, Vivenotgasse 53

Tel.: 01/817 55 89-0; Fax: 01/817 55 89-18

homepage: [www.icopal.at](http://www.icopal.at); e-mail: [atclu@icopal.com](mailto:atclu@icopal.com)